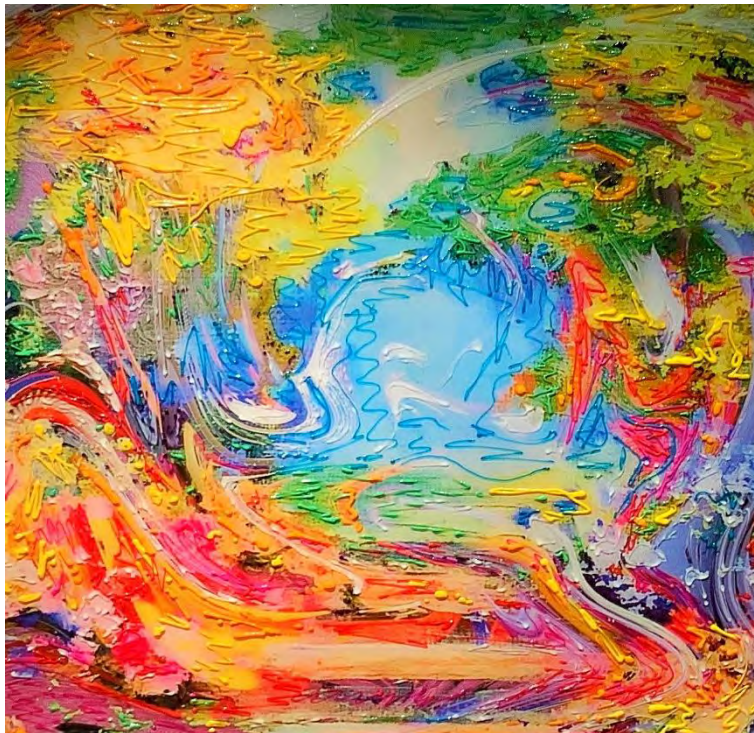


**Galerie zum Harnisch**  
Priska Medam



Priska Medam: Roses / Effect painting on glass, 100 x 100 cm, 2019



Priska Medam: The way / Effect painting on glass, 100 x 100 cm, 2020

---

**Galerie zum Harnisch**

Priska Medam, Lindenstrasse 42, 4123 Allschwil, Switzerland

+41 76 320 88 32 / [www.galeriezumharnisch.com](http://www.galeriezumharnisch.com)

## Galerie zum Harnisch Priska Medam

Priska Medam ist eine Schweizer Künstlerin und Galeristin. Als Basler Künstlerin betreibt sie seit 2009 die "Galerie zum Harnisch" in Allschwil bei Basel und ist dort eine Macherin der Kunstszene.

In den Jahren 2013 und 2014 stellt sie beim von Prinzessin Angelique Monet gegründeten „Artisan Festival International: World Peace Initiative“ in Cannes aus, das zeitgleich mit dem Filmfestival veranstaltet wird und ist 2013 ebenfalls in Cannes mit eigenen Werken in der Résidence Supérieur by Richard Nilsson an der «World Peace Night» der Jackson Foundation vertreten.

Der Sprung nach Asien gelang ihr im Jahr 2019, wo sie mit ihrem neuen Stil der Effektmalerei von der EMP Gallery Tokio in Tokio vertreten wird.

*«Ich sehe meine Kunst als Auseinandersetzung mit Spannungsräumen zwischen Rationalität und Intuition, Wissen und Glauben, Erfahrung und Instinkt. Es geht mir dabei immer um Schönheit, den Ausdruck sichtbarer und unsichtbarer Lebensenergie und einen gewissen Einklang mit dem Universellen.» (Priska Medam, 2019)*

Die Werke von Priska Medam werden mittels gut ausgewählter Motive auf Glas mit Schichtmalereien in kreativen Effekten / Nuancen strukturiert, was sie als Effekt Malerei oder Dual Art bezeichnet.

Ihre Motive entstehen durch eigene Fotografien oder lizenzierte Designs. Ein weiterer künstlerischer Schwerpunkt sind ihre zeitaufwändigen Collagen, welche sie mit einer Leidenschaft digital und kreativ umsetzt. Jedes Kunstwerk erhält durch die Prozessmalerei eine einzigartige harmonische und starke Energie.



---

Galerie zum Harnisch

Priska Medam, Lindenstrasse 42, 4123 Allschwil, Switzerland

+41 76 320 88 32 / [www.galeriezumharnisch.com](http://www.galeriezumharnisch.com)

# Priska Medam



Priska Medam  
Allschwil  
Schweiz  
+41 76 320 88 32  
priska@medam.ch

[www.priskamedam.com](http://www.priskamedam.com)

## CURRICULUM VITAE

### PRISKA MEDAM

Ist eine fleissige Basler Künstlerin und Macherin der Kunstszene. Als Galeristin ist sie ein «Hansdampf» in der eigenen Galerie und in diversen Ausstellungshallen.

Es ist das praktische Machen was zählt in der Realität. Priska Medam zeigt es mit Ergebnissen. Ihre «Galerie zum Harnisch» in Allschwil bei Basel realisiert eigene Ausstellungsevents und nimmt teil an regionalen, überregionalen wie internationalen Kunstanlässen, vertritt hier zahlreiche Künstler und Künstlerinnen.

Als Künstlerin schafft sie Werke, die auf den Kosmos des Lebens Bezug nehmen. Ähnlich wie in der Natur spiegeln sich in ihren Arbeiten Prozesse von Wachstum und Veränderung, Werden und Vergehen.

In ihnen finden wir grafische Elemente, Formen und Farben, sie stehen in Beziehung zwischen «Vordergrund und Hintergrund, Stille und Bewegung».

Medams unerschöpfliche Quelle ist das menschliche Leben, sagt sie. «Als sensible Beobachterin entwickle ich neue Konzepte voller Leidenschaft. Farben und Formen entstehen aus meinem tiefsten Innersten», sie visualisieren gleichsam Tagträume oder scheinbare Gegensätze.

Priska Medam nimmt mit ihren eigenen Werken an Ausstellungen in der Schweiz (Basel, Genf, Zürich), in Deutschland, in Cannes und Belgien sowie in den USA (New York und Miami) teil.

Mit dabei sind ihre Werke an internationalen Kunstmesse wie



«Scope Basel» während der Art Basel 2014, in Genf bei der «Art by Genève Palexpo» 2011 und in den USA, in New York an der «Artexpo New York» 2014 und in Miami an der «Spectrum Miami Contemporary Art Show, Red Dot Miami» im Dezember 2014 anlässlich der Art Basel Miami auf Einladung der Gallery Artifact New York.

Sie ist Friedensmalerin beim «Artisan Festival International World **Peace Initiative**“ in Cannes während dem **Filmfestival 2013 und 2014** sowie in New York im Jahr 2014. Ebenfalls in Cannes war sie 2013 mit eigenen Werken in der Résidence Supérieur by Richard Nilsson an der «World Peace Night» der Jackson Foundation vertreten.

Auch 2018 erhält Priska Medam als Friedensmalerin ein «Priska Medam thank you for agreeing to present our NGO at the United Nations in Switzerland!» von den Veranstaltern des «Artisan Festival» ausgesprochen und wurde in diesem Jahr erneut zur Teilnahme nach Cannes eingeladen ...

In den Jahren 2015 bis 2017 ist sie eine sehr engagierte Galeristin und Ausstellungsmacherin für andere Künstler, sie baut die Aktivitäten ihrer Galerie weiter auf und aus, da bleibt ihr kaum Zeit als Künstlerin. 2017 kreiert sie als Designerin ihre «Collection Design 2017».

Als Supporterin bei Give A Chance! Give A Future! hat sie den Charity Art Catalog 2018 ins Leben gerufen und möchte mit dem ART & HELP - CHARITY SALES 2018 die Hilfsorganisation Give A Chance! Give A Future! mit Teilerlösen von verkauften Exponaten unterstützen.

Ab Anfang des Jahres 2018 ist sie wieder als Künstlerin aktiv und arbeitet derzeit an ihrem aktuellen Zyklus «Digital Art – Sensual Composition», schafft als Designerin dekorative digitale Kunstbilder zur Ausgestaltung von privaten wie geschäftlichen Räumlichkeiten.

Olaf Stefan Winter, 2018

mit Zitaten aus der Textvorlage

von Dr. phil. Barbara Aust-Wegemund

## Priska Medam und die Zeichen der Zeit

Von John Austin

Die Bilder von Priska Medam, die im Geist des Experimentierens und der Empfindlichkeit erzeugt werden, setzen die Tradition der Modernisten-Malerei fort. In ihrem inspirierten Konzept steckt die Virtuosität der Ausführung sowie Aussagen ganzheitlicher Deutlichkeiten. Der Sinn und Zweck in der Arbeit von Medam könnte in seiner Kapazität liegen, uns als Betrachter daran zu erinnern, dass das Konzept dieses Typs der ausdrucksvollen Abstraktion aus Geben und Nehmen besteht. Der intuitive Aspekt der Gestaltungsarbeit der Künstlerin ist vorrangig, weil seine Qualität auf diesem intuitiven Faktor beruht. Die Arbeit von Priska Medam ist außerordentlich. Über die Anwendung ihrer Materialien bis zur Trockenzeit der Materialien auf der Leinwand. Das ist Prozessmalerei, wie es auch eine Art des Action-Paintings ist, dessen bunte strangähnliche Muster sowohl elegant als auch einschneidend sind. Oberflächen und Collagenelemente haben natürliche und organische Berührungspunkte. Eine Sommerbrise oder der Gezeitenstrom verursachen eine Vegetation aus Wellenformen und pulsierenden Rhythmen. Ozean und Wind kräuseln den Sand. Gewisperte Töne lassen die Mittelohrmembrane vibrieren, eine Verschiebung in der Luft veranlassend, die seine Bewegungen in elektrische Wellen umgestaltet. Beim Betrachten der intimen Arbeiten von Medam, kann man Muster erkennen, die Spuren feiner Übertragungen der Energie zwischen sanften geologischen Kräften und natürlichen Körpern sind. Vieles in ihrer Kunst deutet darauf hin, dass es sich um eine konstruierte Arbeit handelt, doch ist es eher eine zögernde, eine voller Zufälligkeiten. Dieser Prozess verdeutlicht anmutig, dass das Weltall, im Kern unvorhersehbar, bereit ist, sich zu ändern von einem Moment zum anderen. Tatsächlich zeigt uns die Künstlerin, was sie als eine elementare Bedingung des Lebens wahrnimmt, das Gleichgewicht durch eine innere Kraft und Gegenharmonien findet. Das Gleichgewicht, das jedes Stück durchdringt, deutet die Ruhe und Stille, die sich treiben lässt, an. Sie erzählt von den Beanspruchungen des Lebens, poetisch, mit Andeutungen von Leere und zum Schweigen gebrachten Energien, Aufregungen und Spannungen und vom Kampf in ihrer Arbeit. Die Konturen imaginärer Gestalten erschaffen Spannungen und scheinen die Energie der Welt in sich zu tragen. Die Kunst von Medam könnte man als eine Reihe von Spiegeln (Einbildungskraft und Wirklichkeit) die sich anschauen bezeichnen, die untereinander eine bewohnbare Welt aus ihrem übereinstimmenden Nachdenken erschaffen. Die Künstlerin arbeitet sich leidenschaftlich durch die feinen Nuancen

ihrer Visionen. Ihre Synthese von Gegensätzen haben ihren Kern in ihrer enthüllenden künstlerischen Praxis. Der ästhetische Impuls der Künstlerin ist empfindlich und intuitiv, ohne vorherige Überlegung. Dieses ästhetische Laissez-Faire erlaubt ihr, auf ihre Materialien zu antworten und zu sehen, was jene Materialien wirklich tun können, anstatt sie irgendetwas tun zu lassen. Das Ergebnis ist eine Künstlerin, die mit uns teilt, was sie aus der Farbenintelligenz und Natur erfahren hat. Jede der Arbeiten von Priska Medam kann man aus der Nähe sowie weit weg betrachten; sie haben feine Schattierungen und Kontraste und projizieren sowohl eine Aura der Ruhe als auch ein inneres Licht.

*John Austin ist ein Kunstschriftsteller aus Manhattan, New York*



# PRISKA MEDAM

DIGITAL ART – SENSUAL COMPOSITION



## **Aphrodite 2018**

Photo in ArtBox made of aluminum  
Dimensions: 27 x 20 cm  
Dibond 3 mm  
Gallery ArtBox, 10 mm (Silver)  
Photo print on Alu-Dibond



## **Play 2018**

Photo in ArtBox made of aluminum  
Dimensions: 21.2 x 22.3 cm  
Dibond 3 mm  
Gallery ArtBox, 10 mm (Silver)  
Photo print on Alu-Dibond



## **Self-confident woman 2017**

Photo in ArtBox made of aluminum  
Dimensions: 21.2 x 33.2 cm  
Dibond 3 mm  
Gallery ArtBox, 10 mm (Black)  
Photo print on Alu-Dibond